Öffentlicher Raum
Stadt Bern

Mach mit! 2023

Berner Oasen

Gewinne «deinen Platz» für alle

Öffentliche Räume, die vielfältig genutzt werden können, verbessern die Lebensqualität in der Stadt. Sie bieten den Menschen unterschiedliche Entfaltungs- und Begegnungsmöglichkeiten. Sie steigern das Wohlbefinden, die Gesundheit – und sie schaffen ein Gefühl der Zugehörigkeit. Wie möchtest du dein Quartier verändern? Du kennst es am besten.

Deine Stadt

Trage zu einem guten Stadtklima bei, baue deine Oase

Das Kompetenzzentrum öffentlicher Raum der Stadt Bern (KORA) nimmt Ideen entgegen und wählt die besten aus.

Während zwei bis drei Monaten kannst du mit deinem Projekt einen Ort in der Stadt aufwerten: Verwandle einen Parkplatz oder einen Platzbereich in einen Begegnungsort, in einen Gemüsegarten, in eine Werkstatt – oder in was auch immer! Wichtig ist, dass dein Projekt den Zusammenhalt in der Nachbarschaft fördert und für alle zugänglich ist.

Parkplatz Platz

Diese zwei Orte darfst du umwandeln.

KORA hilft dir bei der Umsetzung deines Projekts und steht dir für Beratung zur Seite. Es unterstützt dein Projekt mit bis zu Fr. 1’800.

Alle, die in der Stadt Bern leben, können bis zum 21. November 2022 einen Projektvorschlag einreichen. Auch Vereine, Schulklassen und sonstige Gruppen dürfen sich melden.

Von dir, für alle

Du setzt deine Idee selber um.
Mitmachen können alle.

Aus den eingegangenen Projekten wählt KORA bis zum 20. Januar 2023 fünf Projekte aus. Es begleitet diese bei der Umsetzung (Mai bis Oktober 2023).

Schritt 1

01

Suche dir einen Ort für dein Projekt oder ein Projekt für deinen Ort.

An folgenden Orten darfst du deine Idee verwirklichen: auf einem **Parkplatz** oder einem **Platzbereich** einer Quartierstrasse. Wichtig ist, dass das Projekt einen Mehrwert für das Quartier darstellt. Deine Kreativität ist gefragt! Du kannst mit verschiedenen Materialien spielen, mit Pflanzen oder Farben. Nur Geld verdienen darfst du mit deiner Idee nicht. Wichtig: Deine Oase gestaltest und baust du selber. Ist sie fertig eingerichtet, bist du für Unterhalt und Sicherheit verantwortlich.

Hier siehst du, welche Oasen im 2022 schon entstanden sind: bern.ch/oasen

Schritt 2

02

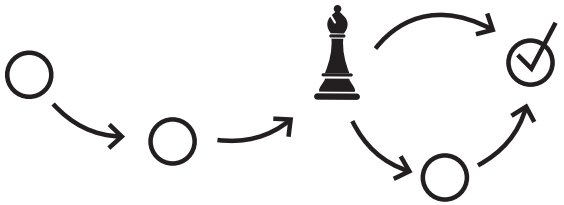
Kläre ab, ob deine Nachbarschaft deinen Projektvorschlag auch gut findet.

Alle sollen den von dir gestalteten Raum nutzen dürfen. Das Ziel besteht darin, dass dieser Ort das Zusammenleben in deinem Quartier positiv beeinflusst und für alle offen und zugänglich ist – also auch für Kinder, Jugendliche, ältere Menschen und Menschen mit Behinderung. Auf die Nachbarschaft sollte besondere Rücksicht genommen werden. Zum Beispiel ist die Nachtruhe von 23 bis 7 Uhr einzuhalten.

03

Hier sind die Dinge, die du in der Planung besonders beachten musst.

Die Einrichtung muss aus wetterfestem und sicherem Material bestehen. Man soll sie leicht unterhalten und nicht einfach wegnehmen können. Während der vereinbarten Zeit übernimmst du die Verantwortung für den genutzten Raum. Suche dir Menschen, die dir beim Betrieb helfen, damit du in den drei Monaten auch mal abschalten kannst. Du bist während der Projektdauer telefonisch erreichbar und für den Auf- und Abbau sowie für den Unterhalt verantwortlich.



04

Fülle das Anmeldeformular aus und reiche es ein.

Auf bern.ch/oasen findest du ein Formular, auf dem du deine Idee beschreiben kannst. Darin sind ebenfalls die weiteren Teilnahmebedingungen aufgeführt sowie das «Kleingedruckte». Von den eingereichten Projektvorschlägen wählt KORA fünf aus und begleitet sie bei der Umsetzung. KORA unterstützt dein Projekt mit bis zu Fr. 1’800.

Zum Anmeldeformular

2022

Einblicke und Eindrücke

Abendstrasse

Munzingerstrasse

Philosphenweg

Mittelholzerstrasse

Philosphenweg

Mach mit beim Wettbewerb und setze «deinen Platz für alle» in Bern um. Anmeldeformular und Teilnahmebedingungen unter bern.ch/oasen

Berner Oasen